

Maßnahmen-Vorschläge aus den BotschafterInnen-Konferenzen

Themen	Vorschläge im Wortlaut	
THEMA TRANSPARENZ	Transparenz: Übersicht und Struktur der vorhandenen Angebote, Flyer oder Koordinationsstelle	Leitfaden, Flyer
	Transparenz: Leitfaden	
	Anlaufstelle im Dorf: Angebote, Sprechstunde ("normale" Person: keine Lehrer...)	Anlaufstelle
	Transparenz und Koordinierung: Gesicht dazu!	
	kompetente niederschwellige Erstanlaufstelle	
	Orientierung, Sicherheit, Hilfe für Kind/Jugendlichen --> weiß, wo es sich hinwenden kann	
	Eine Ansprechstelle für alle Themen	
	Sichtbarmachen von best practice	Plattform mit best practice-Projekten
	Gute Beispiele für Patensystem, Projekte...sind vorhanden (Langen, Hittisau, Schwarzenberg...)	
	Vernetzung und Austausch von Bildungseinrichtungen ganzjährig	Struktur für Vernetzung und Kommunikation
	Kommunikation zwischen Schule/Kiga und Sozialinstitution: Päd. Wissen oft nicht, ob Eltern und Kind dort ankommen	
	Problem: Familien im Graubereich: An wen kann sich Päd. wenden, wenn Verdacht?	

Maßnahmen-Vorschläge aus den BotschafterInnen-Konferenzen

Themen	Vorschläge im Wortlaut	
THEMA ELTERN	Elternbildung: niedrigschwellig; Elternschule	Niedrigschwellige Elternbildung ab Schwangerschaft
	zukünftige Eltern stärken	
	Elternschule niedrigschwellig	
	Schwangerschaft: Ur-Vertrauen stärken	
	"Ich werde Mama/Papa" - Bildung in Schwangerschaft	
	Eltern: Rückbesinnung auf Verantwortung	
	Eltern: "Finanzführerschein": Umgang mit Geld	
	Eltern: Gezielte Elternabende mit Institutionen (z.B. SUPRO)	
	Großeltern in "neuer" Rolle unterstützen	
	Unterstützungskreis (nach Modell bei Kindern mit Behinderung) für alle Kinder	
	Hilfestellung für Eltern anbieten	Hilfe für Eltern niedrigschwellig und aufsuchend
	Hemmschwellen abbauen	
	Familiendienst wie er jetzt ist, ist zu spät	
	Familiendienst stärker: in Familien gehen, Hausaufgaben, lernen...TÄGLICH!	
	neue Zugänge zu Familien, die wir jetzt nicht erreichen	
	mehr aufsuchende Angebote (in Schule: z.B. Erstberatungsgespräche und Info mit Eltern ...)	
	klare Verortung, Fallführung, Steuerung	
	Keine Bewertung der Lebensvorstellungen der anderen	Hilfe an vorhandene Struktur im Dorf andocken bzw. erweitern
	Willkommensgeschenk der Gemeinde	
	Buddy oder Pate im Dorf für Eltern	
	Lotsen	
	Einladung für Eltern aller Neugeborenen	
	Elterncafé	
	ärztliche Untersuchungen oder Elternberatung verpflichtend (nicht nur physiologisch, auch psychologisch)	Kommunikation und Kooperation mit Eltern
	Kontakt Päd. und Eltern	
	schwierige Themen offen und empathisch ansprechen	
	Übergänge: offene Kommunikation, auch mit Eltern	
	Übergangsgespräche mit Eltern, Päd. aus beiden Institutionen	
	Beziehungspflege Schule/Eltern/Kind, z.B. auch Gespräche über Nachhilfe	

Maßnahmen-Vorschläge aus den BotschafterInnen-Konferenzen

Themen	Vorschläge im Wortlaut	
THEMA Kindergarten und Kinderbetreuung	Springerdienst Kindergarten und Kinderbetreuungseinrichtungen	Springerdienst
	Springerpool bei Krankenstand	
	Sprachheilpädagogik schon im Kiga (integriert) und Eltern begleiten	Sprachkompetenz stärken --> integriert in Regelsystem!
	Sprachförderung im täglichen Betrieb integrieren	
	Sprachförderung im Kiga integrieren	
	Lesepaten schon im Kiga	
	Zugang zu Institutionen niederschwelliger: Erstkontakt in Regelsystem (Kiga, Schule)	Kooperation mit Gesundheits- und Sozialinst. Im Regelsystem
	greifbare Psychologen, "Wanderpsychologen"	
	Angebote im gleichen Haus (Arzt, Psychologen...)	
	leistbare qualitativ hochwertige Kinderbetreuung	leistbare, verlässl. Kibe durch Koop.
	Kooperationen Kiga Tagesmütter	
Kooperation Kiga Vereine		

Maßnahmen-Vorschläge aus den BotschafterInnen-Konferenzen

Themen	Vorschläge im Wortlaut	
THEMA Bewusstseinsbildung, Lotsenfunktion des Personals in Regelsystem	unbewusste Gesellschaftsbildung	Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung --> Leitsätze als Plakate und Postkarten
	Sensibilisierung der zuständigen Personen in Bildungssystem, Vereinen...	
	Stigmatisierung muss wegfallen	
	Angebote sind da, aber Wertschätzung für versch. Lebensführungen fehlt	
	Bewusstseinsbildung	
	Eigenverantwortung lernen, sich aktiv einbringen: zu Hause und in Schule: den Kindern schon früh viel zutrauen und sie helfen lassen	Erweiterung der Lernkompetenzen
	Sozialkompetenz stärken: Anstand, Umgang mit anderen...	
	Vermittlung von Werten und Wurzeln	
	Lebensschule, lebensnahe Fächer im Unterricht	
	mehr Bewegung in Schulen	
	Jugendliche: Talente sehen! Lehrer und Eltern dazu sensibilisieren (nicht nur "klassisch schulische" Talente) --> Weitblick	
	Gesundheitsberatung in Schulen	
	Lehrfächer: Soziales Lernen, Kochen...(Lebensnah)	
	Beteiligung/Engagementerfahrung machen können	Leistungsdruck wegnehmen: v.a. in Freizeit
	Leistungsdruck wegnehmen (in Schule, aber auch Vereinen)	
	Vereine: gutes Angebot, aber nicht überall Nachwuchsarbeit, zu leistungsorientiert	
	Nachwuchsarbeit für ALLE Kinder in Vereinen	
	Entfaltungsmöglichkeiten für ALLE Kinder	
	Individuelle Förderung der Kinder	
	leistungsfreie Vereine/Gruppen	
Jugend: Druck rausnehmen, Zeit!		
Jugendliche: Raum und Zeit zum "Chillen"	neue Treffpunkte	
Bücherei als Treffpunkt		
offene Räume (nicht nur physisch)	Thema Lehre	
Thema Lehre stärken: Image		

Maßnahmen-Vorschläge aus den BotschafterInnen-Konferenzen

Themen	Vorschläge im Wortlaut		
THEMA Jugend	Erhalt und Ausbau von Begegnungsräumen: klare Zuständigkeiten	Begegnungsräume für Peer	
	Ausgelmöglichkeiten		
	Räume zum Treffen, spezielle Altersgruppen		
	Jugendliche: Angebote für Peer (unter sich sein)		
	Jugendliche: Mehr Angebote im Kreativbereich, Sport zu leistungsorientiert	Begegnung und Kooperation mit Vereinen und anderen Menschen außerhalb des Elternhauses	
	Vereine und gute Jugendarbeit (nicht nur Alkohol)		
	Jugendliche: Vorbilder außerhalb des Elternhauses		
	Treffpunkte für alt und jung zusammen		
	Jugendliche: Eltern begleiten: loslassen, Zeit geben		
Jugendliche: Mehr Streetworker oder andere Vorbilder/Bezugspersonen außer Eltern			

Maßnahmen-Vorschläge aus den BotschafterInnen-Konferenzen

Themen	Vorschläge im Wortlaut	
THEMA Übergänge	Kommunikation zwischen Einrichtungen stärken	Struktur für Kommunikation, Kooperation der einzelnen Institutionen z.B. Mappe, Schatzkiste
	Übergänge: gemeinsame Aktionen, Projekte ganzjährig: Personen und Räumlichkeiten kennen lernen	
	Übergänge: durchgängiges System: transparente Informationsweitergabe, sich einstellen auf Kind...	
	Schulschnuppern oft personenabhängig --> Strukturen schaffen	
	Jugendliche: Infos fehlen oft: Was war bereits?	
	Übergänge: Patensystem	konkrete Vorschläge für Übergänge
	Übergänge: Eltern willkommen, sanfte Eingewöhnung	
	Schule: Kennenlertage, Freunde, Zusammenarbeit lernen!	
	Willkommenskultur an Schulen	
Botschafter für Flüchtlinge (Bsp. Hittisau)		

Maßnahmen-Vorschläge aus den BotschafterInnen-Konferenzen

Themen	Vorschläge im Wortlaut	
THEMA Ressourcen, Geld, Personal, Rahmenbed. Politik	Erhalt der Schulen im Dorf!	Erhalt und Ausbau der Strukturen, Kooperationen, Ausbildungen
	Rahmenbedingungen für Ganztagsbetreuung schaffen: Räume, Personal...	
	Infrastruktur für Schülerbetreuung fehlt, auch Personal	
	Ressourcen fehlen oft: z.B. zu wenig Tagesmütter, aks-Termine!	
	Ausbau der Kibe	
	Ausbildung der Pädagoginnen	
	Beratungslehrer stärken, auch aufsuchend!	
	mehr Support-Personal an Schulen	
	Unterstützung für Spielgruppen, Kigas mit Problemen	
	mehr Ressourcen (aks..)	
	Familientreffs	
	Kiga: oft zu viele Anforderungen an eine Gruppe (Kinder von 2 bis 6: passt nicht zusammen)	
	"Fonds" für Teilhabe an Vereinen (finanzschwache Familien)	kostengünstige Angebote/Ermäßigungen für finanziell belastete Familien z.B. Familienpass
	Kinder aus sozial schwachen Familien früh begleiten und unterstützen (vor 2 Jahren)	
Finanzielle Mittel an Kind binden		
Politik: leistbares Wohnen, leistbare Lebensumstände		
leistbare Musikschule, wichtig: Wandermusikschule!		
kostengünstige Alternativen, Kreativräume		
Infrastruktur für Inklusion fehlt, auch Personal	Inklusion: Ausbildung, Rahmenbed.	
Rahmenbedingungen für Inklusion		
Generationenwohnräume	Generationenwohnräume	